

Wie heißt das Lösungswort?

Setze die Buchstaben der "echten" Fehler richtig zusammen!



Lösungswort: Geist

50 Tage nach Ostern feiern wir Pfingsten. Das Wort stammt ab von den griechischen Worten „pentekoste hemera“, was übersetzt bedeutet: Fünfzigster Tag. Dieser Tag war damals in Jerusalem ein großer jüdischer Festtag. Viele Menschen aus ganz unterschiedlichen Ländern waren in der Stadt, um dieses Fest zu feiern. Unter ihnen auch die Jünger Jesu, weil Jesus ihnen bei seiner Himmelfahrt gesagt hatte, sie sollten in Jerusalem bleiben. Was dann passierte, erzählt die Bibel in der Apostelgeschichte: Plötzlich gab es ein mächtiges Brau-

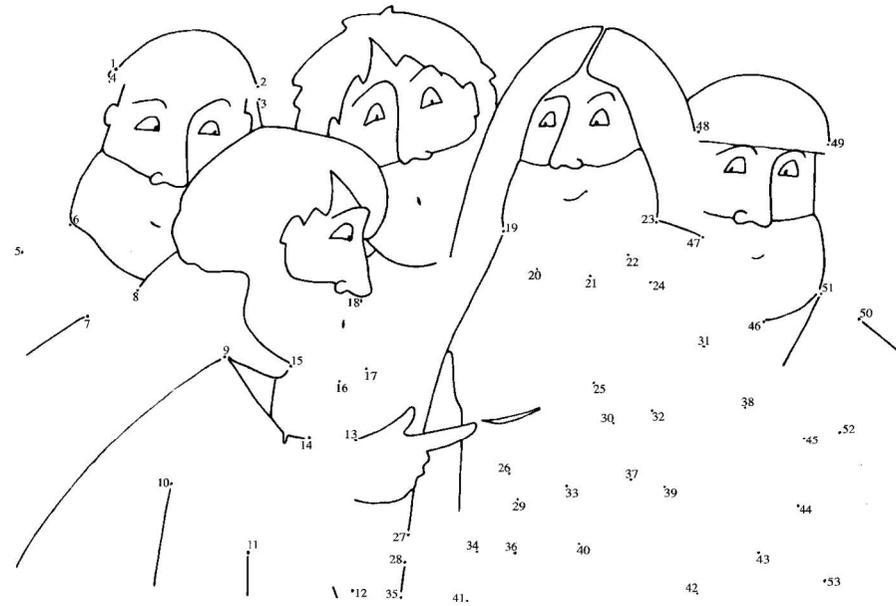
sen wie ein Sturm und auf die Jünger, die alle in einem Raum versammelt waren, ließen sich Feuerzungen nieder. Diese Feuerzungen sind ein Bild für den Heiligen Geist, den Geist Gottes, den Jesus den Jüngern versprochen hatte. Und plötzlich hatten die Jünger den Mut, allen Menschen von Jesus zu erzählen – und alle verstanden sie auch, egal, aus welchem Land sie kamen und welche Sprache sie konnten. Das war ein Wunder. Alle hörten von Jesus und viele glaubten an ihn. Damit begann das, was wir heute Kirche nennen.



Mit Jesus befreundet

Auch der Apostel Thomas war ein Freund Jesu. Er war von Anfang an bei ihm und hatte alle seine Worte gehört und seine Wunder gesehen. Als Jesus am Kreuz gestorben war, war er sehr traurig. Er wollte zuerst niemanden mehr sehen, auch die anderen Jünger nicht. Deshalb war er auch nicht dabei, als Jesus nach der Auferstehung zu den Jüngern kam. Natürlich erzählten ihm seine Freunde, dass Jesus auferstanden ist, dass er lebt. Doch das konnte Thomas nicht glauben. So traurig war er. Und obwohl Jesus vor seinem Tod mehrmals

gesagt hatte, dass er auferstehen werde, zweifelte Thomas an seinem Freund. Doch Jesus war deshalb nicht böse auf ihn. Er kam noch einmal zu den Jüngern, als Thomas dabei war. Als Thomas Jesus und seine Wunden von der Kreuzigung dann selbst sah, glaubte er auch an die Auferstehung seines Freundes. Manchmal kann es auch uns passieren, dass wir an einem guten Freund zweifeln, ihm nicht glauben. Dennoch kann man Freunde bleiben und ein Freund verzeiht mir auch meine Zweifel.



34892

Ingrid Neelen